

Festlegungsprotokoll der digitalen Parteivorstandsberatung vom 23. August 2025

09.00 bis 09.10 Uhr TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, nachgereichte/aktualisierte Vorlagen in die Tagesordnung aufgenommen und diese bestätigt.

09.10 bis 10.30 Uhr TOP 2 Aktuelles

Themen der Verständigung waren:

- das Treffen zwischen Trump und Putin und damit zusammenhängend die Debatte um Kampfaufträge an deutsche Soldaten
- die Klausur der Bundestagsfraktion in Gelsenkirchen (2./3. September) als Auftakt für eine Strategie der Fraktion und Genesungswünsche an Sören Pellmann
- Themen in der Fraktion derzeit: Wehrpflichtdebatte, Kommunales, soziale Gerechtigkeit, Antifaschismus und AfD entgegnetreten, Schuldenbremse und Schuldenbremsekommission
- die Aussicht auf die kommenden Landtagswahlen, Zuspitzung in Sachsen-Anhalt, möglicherweise erster AfD-Ministerpräsident
- die Wahl der Verfassungsrichterin, TOP Wahl im Bundestag noch nicht absehbar
- Abstimmungsverhalten Bremen im Bundesrat
- Gaza:
 - Lage spitzt sich zu
 - Israelische Soldaten marschieren ein
 - Hungersnot vergrößert sich
 - Konflikte im Westjordanland spitzen sich ebenfalls weiter zu
 - Forderungen nach Zwei-Staaten-Lösung werden lauter
 - Demo/Kundgebung 27. September

10.30 bis 11.10 Uhr TOP 3 Bericht und Austausch Vertrauensgruppe Bund (geschlossene Beratung)

Der Parteivorstand begrüßte die anwesenden Mitglieder der Vertrauensgruppe Claudia Gohde, Katrin Lompscher und Ulrike Zerhau.

Themen der Verständigung waren:

- der Bericht aus der Beratung mit den verantwortlichen PV-Mitglieder:
 - Website zum Thema noch übersichtlicher gestalten
 - Landesgeschäftsführer*innen mehr in Vertrauensarbeit einbinden um das Thema besser in die Breite der Partei zu tragen
 - Ziel: in allen Landesverbänden sollten Vertrauensstrukturen eingerichtet werden
- seit Frühjahr sind es mehr Fälle von unangemessenem Verhalten
- derzeit ein Platz in der Gruppe vakant, Neubesetzung wünschenswert
- es bedarf einer Verschärfung der Formulierung von Vertrauens- und Awarenessarbeit, derzeit ist sie zu schwammig
- Austausch mit Mitarbeiter*innen der Grünen, vor allem zu Gelbhaar, dort andere Strukturen und Systeme
- die Notwendigkeit der Einrichtung einer Schlichtungsstelle (darüber soll und wird die Reformkommission beraten)

Der Bericht der Vertrauensgruppe des 2. Quartals 2025 (Vorlage 2025/339i) wurde zur Kenntnis genommen.

11.10 bis 11.20 Uhr Pause

11.20 bis 11.35 Uhr **Fortsetzung TOP 2 Aktuelles**

Gunhild Böth berichtete für das Präsidium des Parteirats. Sie äußerte Kritik an der mangelnden Teilnahme der Mitglieder des geschäftsführenden Parteivorstandes an den Beratungen des Parteirats und das Vorgehen bezüglich der Mietenkampagne, da bundesweite Kampagnen auch vom Parteirat beschlossenen werden müssen. Die kommende Parteiratsberatung findet am 11./12. Oktober in Präsenz in Berlin statt. Schwerpunkte dieser Beratung werden die Wahlen der EL-Delegierten und der Vorschlag für das Sekretariat der EL und den Vorstand der EL sein. Außerdem wird die Bundesfinanzrevisionskommission zu einem Austausch eingeladen und die Anerkennung bundesweiter Zusammenschlüsse behandelt werden. Der Parteivorstand bittet den Parteirat eine außerordentliche Sitzung einzuberufen um die Vorhaben zur bundesweiten Mietenkampagne zu bestätigen.

Beschluss 2025/360

Für die reguläre nächste Beratung des Parteirates plant der Parteivorstand einen Vorschlag für die EL-Ämter zu unterbreiten.

11.35 bis 12.55 Uhr **TOP 4 Vertiefung Mitgliederentwicklung**

Der Parteivorstand begrüßte Ronja Gerstadt, kommissarische Leiterin des Bereichs Parteientwicklung, Politische Bildung und Organizing in der Bundesgeschäftsstelle, zu diesem Tagesordnungspunkt. Sie präsentierte die Aktuelle Mitgliederentwicklung. Ihre Präsentation wird mit dem Protokoll verschickt.

Der Parteivorstand begrüßte Malte Fiedler, stellvertretender Leiter des Bereichs Strategie und Grundsatzfragen in der Bundesgeschäftsstelle, zu diesem Tagesordnungspunkt. Er präsentierte die Ergebnisse der Mitgliederumfrage. Seine Präsentation wird mit dem Protokoll verschickt.

Die Informationsvorlagen 2025/350i 2. Quartalsbericht Mitgliederentwicklung und 2020/356i Bericht der Mitgliederbefragung wurden zur Kenntnis genommen.

12.55 Uhr bis 13.25 Uhr Mittagspause

13.25 bis 13.45 Uhr **Fortsetzung TOP 2 Aktuelles**

Nachdem die Dringlichkeit des Antrages festgestellt wurde, wurde **Die Unterstützung und Mobilisierung für die Großdemonstration zu Gaza** am 27. September 2025 in Berlin geändert mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/353D

13.45 bis 14.15 Uhr **TOP 5 Konkretisierung Mietenkampagne**

Franziska Heinisch, kommissarische Bereichsleiterin des Bereichs Kampagnen und Parteientwicklung in der Bundesgeschäftsstelle stellte die konkreten Vorhaben und Detailplanungen zur Mietenkampagne vor.

Die **Konkretisierung der Mietenkampagne** wurde unter Vorbehalt der Zustimmung des Parteirates beschlossen.

Beschluss 2025/354

14.15 bis 15.05 Uhr

TOP 6 Senior*innenpolitik

Der Parteivorstand begrüßte die Mitglieder der BAG Senior*innenpolitik und Sarah Vollath, die Sprecherin für Renten- und Alterssicherungspolitik in der Bundestagsfraktion ist.

Themen der Verständigung waren:

- Wunsch nach Austausch bezüglich der Verluste von Wähler*innen in der Altersgruppe 60+
- Wunsch nach besserer Einbeziehung von älteren Genoss*innen (aufgrund von modernen Kommunikationswegen fühlen sich ältere Genoss*innen zum Teil abgehängt), Beachtung, dass 30% der Mitgliedschaft 60+ sind
- Senior*innenpolitik sollte kein Nischenthema sein
- die BAG hat derzeit 647 Mitglieder
- Rente, Rentenungleichheit zwischen Ost und West und Renteneintrittsalter
- allgemein relevante Themen mit denen sich die BAG beschäftigt: Pflege, Einsamkeit, Mieten – hierzu auch Wohnungstauschbörsen
- Wünsche der BAG an den PV:
 - Öffentliches Statement der Vorsitzenden am 1. Oktober zum Tag der älteren Menschen und/oder Dankesbrief an die Mitglieder über 60 mit Info über Strukturen wie BAG/LAGn Senior*innenpolitik
 - Thema Zwangsdienste thematisieren

Die Informationsvorlage 2025/343i Seniorenpolitische Prioritätenliste, Bilanz BAG und Flyer wurde zur Kenntnis genommen.

15.05 bis 15.15 Uhr Pause

15.15 bis 15.25 Uhr

TOP 7 Programmkommission

Die Vorhaben zum **Queer-Feministischen Programmprozess** wurden mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/312Ä2

Die Besetzung durch einen **Vertreter der AKL in der Programmkommission** wurde geändert mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/345

15.25 bis 16.35 Uhr

TOP 8 Behandlung weiterer Vorlagen

Die **Unterstützung der Demonstrationen am 3. Oktober 2025** wurde geändert mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/336GV

Die **Neuberufung des Ältestenrates** wurde mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/338

Die **Bereitstellung finanzieller Mittel aus dem zentralen Wahlkampffond für Baden-Württemberg** wurde mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/340

Die **Bereitstellung finanzieller Mittel aus dem zentralen Wahlkampffond für Rheinland-Pfalz** wurde mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/341

Die **Solidarität mit KSČM 2025** wurde geändert mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/346

Die Vorhaben zum **Tag der Mitgliederverantwortlichen** wurden mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/349

Die **Unterstützung des Kongresses “Mit Köpfchen aus der Krise – BaföG für Alle erkämpfen”** wurde mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2025/351

Die Dinglichkeit der Vorlage zum Aufruf zu den Aktivitäten und Protesten in Hamburg gegen das NATO-Manöver „Red Storm Bravo“ (2025/258D) wurde festgestellt. Auf Wunsch der Antragstellenden wurden die beiden inhaltlichen Punkte des Antrages (Unterstützung des Aufrufs und finanzielle Beteiligung) einzeln abgestimmt. Beide Punkte wurden mehrheitlich abgelehnt.

Die **Unterstützung der Demonstration gegen die Verabschiedung zum neuen Wehrdienstgesetz durch das Bundeskabinett** wurde nach Feststellung der Dringlichkeit geändert beschlossen.

Beschluss 2025/359D

Die Informationsvorlagen 2025/342i Bericht Sommeruniversität der Europäischen Linken 2025, 2025/344i Dokumentation Fachgespräch und 2025/352i Elgersburg wurden zur Kenntnis genommen.

16.35 bis 16.40 Uhr

TOP 9 Verschiedenes

Die kommende Parteivorstandsberatung findet am 27./28. September 2025 in Berlin statt. Da die Beratung am Samstag, den 27. September bereits um 9 Uhr beginnen wird, sind die Parteivorstandsmitglieder gebeten worden eine Anreise am Freitag, den 26. September einzuplanen.

16.40 Uhr Ende der Beratung

Anwesenheit:

	23.8
Aken, Jan van	Ja
Berninger, Sabine	E
Beutin, Lorenz Gösta	
Boldt-Händel, Candy	Ja
Dahme, Katharina	Ja
Ehling, Janis	Ja
Eifler, Ulrike	
Eumann, Nina	Ja
Fritzsche, Olga	E

	23.8
Gallert, Wulf	Ja
Gebel, Kathrin	Ja
Glasow, Margit	Ja
Glauch, Theo	Ja
Gleiss, Thies	Ja
Gürpınar, Ates	E
Herbst, Hennis	Ja
Kauz, Alexander	Ja
Kavali, Margarita	E
Koch, Sebastian	Ja

	23.8
Neuhaus-Wartenberg, Luise	Ja
Pohle, Markus	Ja
Pfitzmann, Lisa	Ja
Raji, Naisan	Ja
Ritter, Sabine	Ja
Schirmer, Maximilian	E
Schwerdtner, Ines	E

Gäste (manche nur stundenweise):

Name	Bereich/Institution
Gunhild Berdal	Antragssteller*in
Domenica Winkler	Antragssteller*in
Sonja Kemnitz	BAG Senior*innenpolitik
Peter Mundt	BAG Senior*innenpolitik
Christine Pastor	BAG Senior*innenpolitik
Sabine Skubsch	BAG Senior*innenpolitik
Bernhard Stietz-Leipnitz	BAG Senior*innenpolitik
Malte Fiedler	Bundesgeschäftsstelle
Ronja Gerstadt	Bundesgeschäftsstelle
Martin Heinlein	Bundesgeschäftsstelle
Janina Kaulfuß	Bundesgeschäftsstelle
Götz Lange	Bundesgeschäftsstelle
Liza Pflaum	Bundesgeschäftsstelle
Klara Sendelbach	Bundesgeschäftsstelle
Sara Roloff	Bundesgeschäftsstelle
Daniel Wittmer	Bundesgeschäftsstelle

Name	Bereich/Institution
Berit Lange-Miemic	Bundesfinanzrevisionskommission
Herman Nehls	Die Linke Neukölln
Jordine Schulz	Die Linke Neukölln
Heidi Reichinnek	MdB, Fraktionsvorsitzende
Gunhild Böth	Parteipräsidium
Sarah Vollath	Rentenpolitische Sprecherin Bundestagsfraktion
Franziska Hildebrand	SDS
Leo Rott	SDS
Kjell Tiedemann	SDS
Claudia Gohde	Vertrauensgruppe Bund
Katrin Lompscher	Vertrauensgruppe Bund
Ulrike Zerhau	Vertrauensgruppe Bund
Anna Niehoff	
Wolfgang Uckermark	
Gabriele Ungers	

Aufgeschrieben von: Janina Kaulfuß

Verteiler: Verteiler entsprechend Geschäftsordnung des Parteivorstandes, Anlage 2 Bereichs- und Büroleiter/innen der Bundesgeschäftsstelle.